



Gemeinde
Othmarsingen

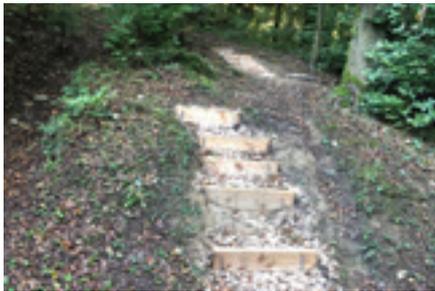
Sommer 2021 Traktanden Ortsbürgergemeinde- versammlung



Mittwoch, 9. Juni 2021, 19.30 Uhr, beim Waldhaus Bureberg

Ortsbürgergemeindeversammlung

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 22. November 2019
2. Rechenschaftsberichte 2019 und 2020
3. Jahresrechnung 2020
4. Einbürgerungen
5. Langfristige Sicherung der medizinischen Versorgung im Dorf
6. Verschiedenes



An der Ortsbürgergemeindeversammlung wird eine kleine Verpflegung abgegeben.

Die Unterlagen zu den Traktanden können ab 26. Mai 2021 bei der Gemeindekanzlei (Rechnung bei der Abteilung Finanzen) eingesehen werden.

Die zu dieser Zeit geltenden Verhaltens- und Hygienemaßnahmen aufgrund der Covid-19-Situation werden umgesetzt.

Die Gemeindeversammlung wird nach aktueller Situation draussen stattfinden. Wir bitten Sie, witterungsgerechte Kleidung auszuwählen.



Bitte notieren Sie Ihre Telefonnummer auf dem Stimmrechtsausweis vor der Abgabe an die Stimmenzähler.

Traktandum 1

Protokoll der Gemeindeversammlung vom 22. November 2019

Das Protokoll über die Verhandlungen der letzten Ortsbürgergemeindeversammlung kann auf der Gemeinde-website www.othmarsingen.ch oder bei der Gemeindekanzlei in gedruckter Form bezogen werden.

Antrag

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 22. November 2019 sei zu genehmigen.

Neophytenbekämpfung

Am 22. Juni trafen sich über 30 Personen zum Freiwilligen-Einsatz im Gebiet Birch zur Bekämpfung von Neophyten (Sommerflieder, Berufskraut, Ackerkratzdistel, drüsiges Springkraut, asiatische Knöteriche usw.). Mit einem Mittagessen sowie mit Kaffee und Kuchen liess man den Einsatztag ausklingen.

Forst- und Ortsbürgerkommission

Ende Jahr sind Rita Byland als Aktuarin und Rudolf Küffer als Mitglied der Forst- und Ortsbürgerkommission zurückgetreten. Der Gemeinderat wählte Angelina Meyer und Bruno Anderhalden als Nachfolger.

Betriebsplan

Der Betriebsplan vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2033 der Forstdienste Lenzia wurde durch die Vertreter der Gemeinden Lenzburg, Ammerswil, Niederlenz, Othmarsingen und Staufen unterzeichnet. Von Gesetzes wegen ist alle 15 Jahre eine langfristige, für den Forstbetrieb verbindliche Planung zu erstellen.

Bauminventar

Bis vor Kurzem wusste man nicht, wie viele Baumriesen wo und von welchen Arten im Forstgebiet der Lenzia stehen. In diesem Jahr wurden nun die wertvollen Baumdenkmäler inventarisiert, vermessen und mittels GPS kartiert.

Traktandum 2

Rechenschaftsbericht 2019

Der Rechenschaftsbericht des Gemeinderates für das Jahr 2019 lautet wie folgt:

Waldhaus Bureberg

Es waren 34 Belegungen (Vorjahr 32) zu verzeichnen. Die Abrechnung der Abteilung Finanzen weist einen Ausgabenüberschuss von CHF 3'149.70 (Vorjahr Ausgabenüberschuss von CHF 11'800.85) aus.

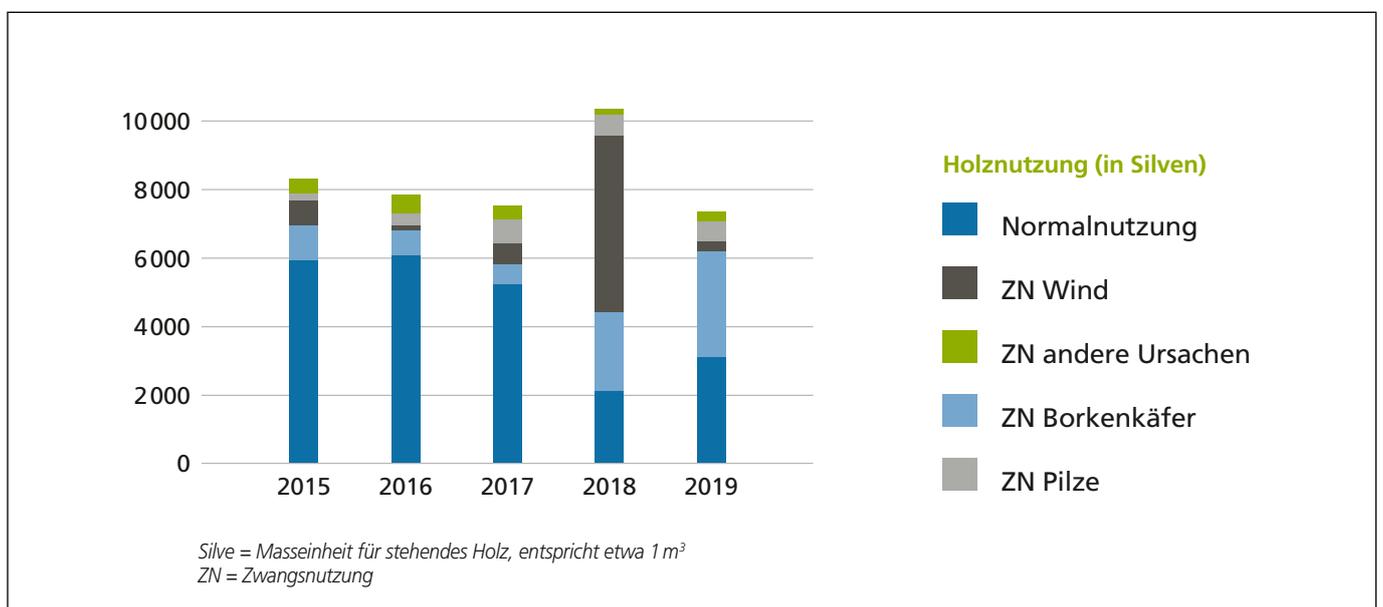
Chlauschlöpfer

Am 7. Juli fand in Eiken das 4. Eiken-Treffen statt. An diesem waren Besucher aus Eecke (Frankreich), Eke (Belgien) und Eicken (Deutschland) anwesend. Es wurden Schweizer Traditionen gezeigt und die Chlauschlöpfer aus Othmarsingen haben ebenfalls eine Darbietung mit ihren Geisseln präsentiert.

Nebst zahlreichen Anlässen und Trainings fand am 8. Dezember der Chlauschlöpferwettbewerb auf dem Schulhausareal statt.

Aufgenommen wurden alle Baumriesen ab 88cm Stammdurchmesser (auf einer Höhe von 1,3m gemessen). Auch Charakterbäume wurden erfasst. Das sind Bäume, die durch ihre spezielle Form oder wie sie gruppiert stehen, das Waldbild bereichern. Ausserdem sind Exemplare von seltenen Arten ebenfalls Teil des Inventars.

Eine Inventarisierung heisst nicht automatisch, dass der betreffende Baum unter Schutz gestellt wird. Auch Baumriesen können weiterhin genutzt werden, wenn gute Gründe dafür sprechen. Aber ein





Traktandum 2 Fortsetzung

solches Inventar ist die entscheidende Grundlage für einen bewussten Umgang mit diesen Bäumen, um sie der Bevölkerung und für eine künftige Inwertsetzung bekannt zu machen. Das Ziel dabei ist klar: In den Wäldern soll es immer Platz haben für alte und uralte Bäume, um die Menschen zu erfreuen und der Artenvielfalt ein Überleben zu ermöglichen.

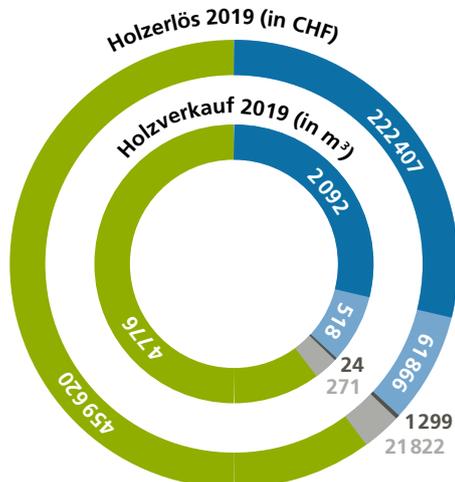
Erfolgsrechnung Forstdienste Lenzia

Die Erfolgsrechnung 2019 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von

CHF 209'817.– ab. Gegenüber dem Budget fällt das Gesamtergebnis CHF 118'317.– tiefer aus. Der Umsatz beträgt CHF 1,96 Mio. (Budget CHF 1,98 Mio.).

Das tiefere Ergebnis ist hauptsächlich auf den Einbruch der Holzpreise zurückzuführen. Der budgetierte Betrag von CHF 546'000.– wurde um CHF 227'000.– verfehlt. Die Versicherung vergütete im Zusammenhang mit dem Brand Forstwerkhof (7. Juni 2017) den Mietausfall sowie die Miete für den Ersatzstandort. Mit Abschluss des Versicherungsfalls musste der zu

viel erhaltene Betrag zurückerstattet werden. Der Kantonsbeitrag an die Leistungen des Forstreviers (Aufsichts-, Vollzugs- und Kontrollaufgaben) wurde mehr als verdoppelt. Weiter leistete der Kanton höhere Beiträge im Rahmen des Naturschutzprogramms.



Holzerlös und -verkauf 2019

- Nadel-Stammholz
- Industrieholz
- Energieholz Schnitzel
- Laub-Stammholz
- Energieholz klassisch

Rechenschaftsbericht 2020

Der Rechenschaftsbericht des Gemeinderates für das Jahr 2020 lautet wie folgt:

Waldhaus Bureberg

Es waren 15 Belegungen (Vorjahr 34) zu verzeichnen. Die Abrechnung der Abteilung Finanzen weist einen Ausgabenüberschuss von CHF 1'974.65 (Vorjahr Ausgabenüberschuss von CHF 3'149.70) aus.

Fällung dickste Rottanne

Anfang Juni musste die dickste Rottanne im Gemeindebann der Ortsbürger Othmarsingen gefällt werden. Der Baum war von Borkenkäfer befallen. Der Baumriese wurde mit einer Höhe von 44 m,

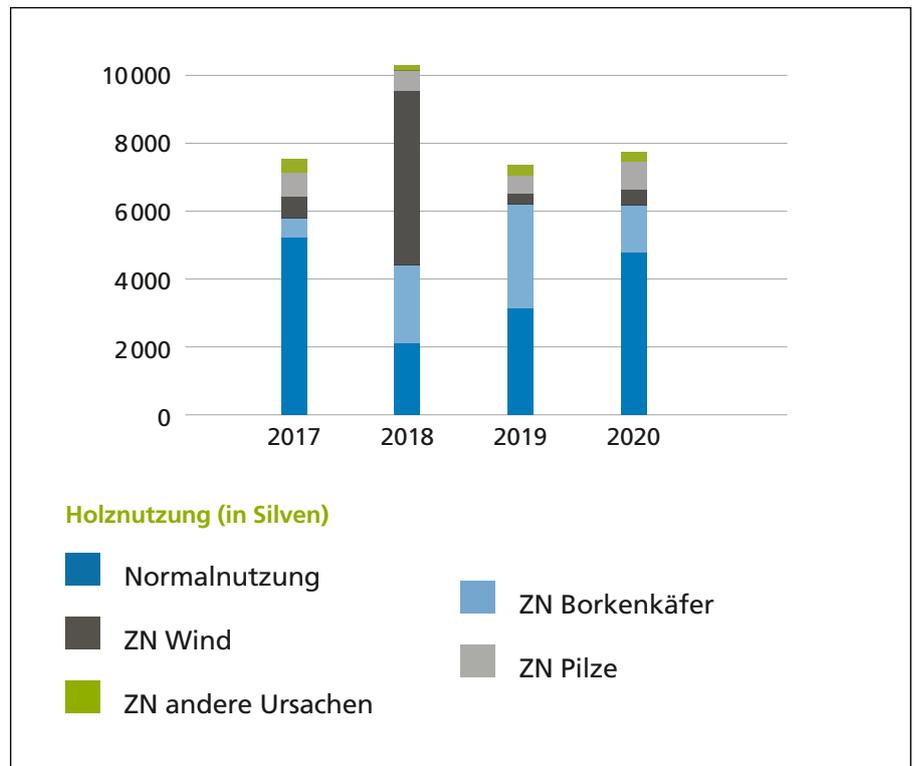
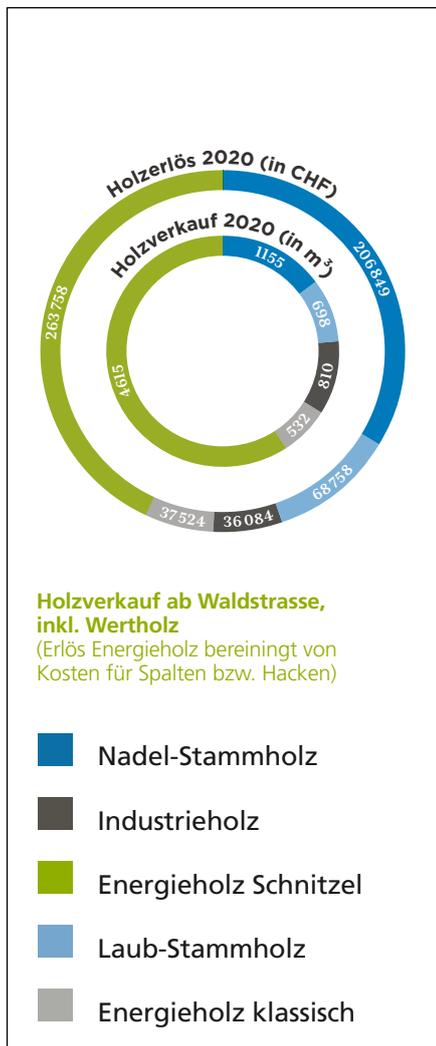
einem Umfang von 544 cm und einem Alter von rund 150 Jahren aus dem Baumarchiv entlassen. Die historische Rottanne erhielt eine Gedenkstätte mit neugeschaffenen Waldsitzlogen.

Unterhaltsarbeiten

Unter Beizug einiger WK-Absolventen der Zivilschutzorganisation Region Lenzburg wurden die Fusswegverbindungen zum und vom Waldhaus Bureberg bis zur Hexetanne instand gestellt und mit neuen Treppenstufen versehen. Gleichzeitig wurde die Oberflächenwasserführungen neu kanalisiert. Weiter wurden die Feuerstellen beim Eisplatz und dem Waldhaus in Fronarbeit durch einige Ortsbürger saniert und wo nötig auf den bestmöglichen Sicherheitsstand gebracht.

Erfolgsrechnung Forstdienste Lenzia

Die Erfolgsrechnung 2020 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 116'754.– ab. Das Budget rechnete mit einem Aufwandüberschuss von CHF 102'500.–. Damit fällt das Gesamtergebnis um CHF 219'254.– besser aus. Der Umsatz beträgt CHF 1,9 Mio. (Budget CHF 1,87 Mio.). Das bessere Ergebnis ist hauptsächlich auf Mehreinnahmen aus dem Verkauf von Holzschnitzeln und erbrachten Dienstleistungen an Gemeinwesen zurückzuführen. Beim letzteren konnte unter anderem eine Abgeltung für die Rodung Länzertwald für den Kiesabbau verrechnet werden. Auf der Aufwandseite fiel der Personalaufwand tiefer aus.



Durch eine konsequente Bekämpfung in den Vorjahren und günstige Wetterverhältnisse war der Borkenkäferbefall 2020 im Vergleich zum Vorjahr bereits wieder deutlich rückläufig. Mehr Holz als in den vorangehenden Jahren musste infolge des Eschentriebsterbens gefällt werden.

- Anträge**
1. Der Rechenschaftsbericht 2019 sei zu genehmigen.
 2. Der Rechenschaftsbericht 2020 sei zu genehmigen.

Traktandum 3

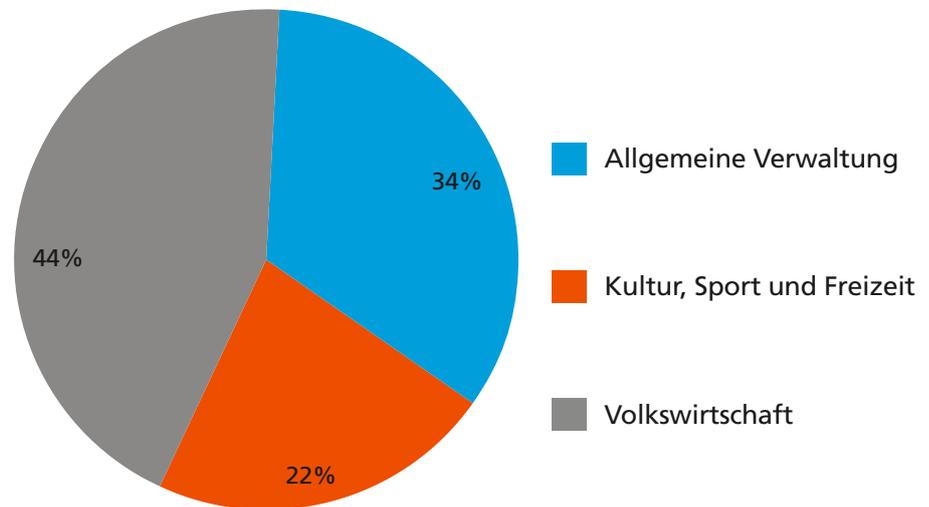
Jahresrechnung 2020

Die Erfolgsrechnung der Ortsbürgergemeinde schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 141'794.17 (Vorjahr CHF 747'441.85) ab. Das Budget rechnete mit einem Ertragsüberschuss von CHF 109'700.00.

Die gesamte Waldbewirtschaftung wird über die Rechnung der Forstdienste Lenzia abgewickelt.

Der vollständige Auszug der zu genehmigenden Rechnung 2020 kann bei der Abteilung Finanzen bzw. auf der Gemeinewebsite unter www.othmarsingen.ch bezogen werden.

Aufwand Rechnung 2020



Ortsbürgergemeinde	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	CHF -85'013.25	CHF -90'550.00	CHF -84'026.70
Ergebnis aus Finanzierung	+ CHF 223'707.42	CHF 197'150.00	CHF 828'368.55
Operatives Ergebnis	= CHF 138'694.17	CHF 106'600.00	CHF 744'341.85
Ausserordentliches Ergebnis	+ CHF 3'100.00	CHF 3'100.00	CHF 3'100.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	= CHF 141'794.17	CHF 109'700.00	CHF 747'441.85

Antrag

Die Jahresrechnung 2020 der Ortsbürgergemeinde sei zu genehmigen.

Traktandum 4

Einbürgerungen

Die Forst- und Ortsbürgerkommission hat sich entschieden, dass zur Gewerbeausstellung vom 26. bis 28. April 2019 eine weitere bis Ende 2019 befristete Einbürgerungsaktion ins Ortsbürgerrecht stattfinden soll.

Wer Othmarsingen als seine Heimat betrachtet, sich mit seinen Traditionen verbunden fühlt und dabei bereit ist, sich an den Bestrebungen der Ortsbürger-

gemeinde zu beteiligen, kann in das Ortsbürgerrecht aufgenommen werden. Der Bewerber soll des Weiteren seit mindestens 15 Jahren, davon die letzten 5 Jahre ununterbrochen, in Othmarsingen Wohnsitz haben (§ 3 des Reglements über die Organisation der Ortsbürgergemeinde und die Aufnahme in das Ortsbürgerrecht Othmarsingen). In das Ortsbürgerrecht können nur Personen

aufgenommen werden, die im Besitze des Einwohnerbürgerrechts von Othmarsingen sind. Die Aufnahme erstreckt sich auf die/den Ehefrau/-mann und die minderjährigen Kinder des Bewerbers.

Folgende Personen haben die Gelegenheit der Einbürgerungsaktion genutzt und bewerben sich für das Ortsbürgerrecht von Othmarsingen:

Name	Vornamen	Geburtsjahr	Adresse	hier wohnhaft seit
Bichsel	Andreas	1944	Arvenweg 1	1996
Bichsel geb. Leutwiler	Marie Therese	1954	Arvenweg 1	1995
Dubach	Herbert Johann	1957	Panoramaweg 13	1989
Dubach geb. Krebs	Yvonne	1959	Panoramaweg 13	1989

Traktandum 4 Fortsetzung

Name	Vornamen	Geburtsjahr	Adresse	hier wohnhaft seit
Geissbühler	Erich	1963	Sonnenrain 6	1974–1986/1999
Geissbühler geb. Marti	Daniela	1970	Sonnenrain 6	1999
Geissbühler	Fabio Nicola	2002	Sonnenrain 6	2002
Geissbühler	Marc Andrea	2000	Sonnenrain 6	2000
Kaufmann	Claudia	1979	Panoramaweg 14	1979–2002/2010
Kaufmann	Lina	2007	Panoramaweg 14	2010
Kaufmann	Kurt	1951	Panoramaweg 14	1977
Konrad geb. Fucak	Zdenka	1965	Högernweg 28	2002
Konrad	Albert Adolf	1962	Högernweg 28	2009
La Macchia	Philipp Marcel	1981	Bahnhofstrasse 16	1981–1989/2004
La Macchia geb. Fanger	Nadia	1973	Bahnhofstrasse 16	2004
La Macchia	Lana	2004	Bahnhofstrasse 16	2004
Laube	Silvia	1965	Trockmatt 10A	1965–1992/1999
Paolozzi	Umberto Giuseppe	1964	Högernweg 6	1998
Paolozzi geb. Hutmacher	Corinne Liliane	1968	Högernweg 6	1998
Paolozzi	Simona Sereina	2002	Högernweg 6	2002
Paolozzi	Sandro Joël	2001	Högernweg 6	2001
Rosa	Sergio	1961	Blumenrain 12	1992
Schmidlin	Gilbert Oscar	1937	Stichweg 8	1997
Schmidlin geb. Jegerlehner	Nelly	1939	Stichweg 8	1997
Schönenberger geb. Ming	Verena Anna	1954	Bünzweg 1	1995
Siegrist geb. Regez	Therese	1972	Högernweg 16	1997
Surer	Hans Rudolf	1949	Panoramaweg 1	1949–1975 / 1988
Surer geb. Zobrist	Margot	1955	Panoramaweg 1	1988
Wild	Hans Rudolf	1942	Oelberg 34	1988
Wild geb. Jakob	Marianne	1945	Oelberg 34	1945–1969 / 1988
Wüthrich	René Peter	1956	Haldenweg 16	1989
Wüthrich geb. Wiedemeier	Doris Anna	1959	Haldenweg 16	1989

Antrag

Die vorstehenden 32 Personen seien unentgeltlich in das Ortsbürgerrecht von Othmarsingen aufzunehmen.



Traktandum 5

Langfristige Sicherung der medizinischen Versorgung im Dorf

Ausgangslage

Seit der Einwohnergemeindeversammlung vom 14. Juni 2013, bei welcher dem neuen Verwaltungsstandort «In den Matten» die Standortzustimmung erteilt wurde, war immer wieder die Diskussion einer langfristigen Sicherung der ortsansässigen medizinischen Versorgung. Die Ärzte von Othmarsingen signalisierten die Bereitschaft, sich in der Gemeinde an einem geeigneten Standort zu engagieren. Dieser Standort muss zentral und mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar sein. Bedingung ist jedoch, dieses Engagement mit einem langfristigen Mietverhältnis für eine Gemeinschaftspraxis (Ärztehaus) von ca. 400 m² einzugehen.

Modell





Gemeinde
Othmarsingen

Stimmrechtsausweis

zur Teilnahme an der Ortsbürgergemeindeversammlung vom **Mittwoch, 9. Juni 2021,**
19.30 Uhr, beim Waldhaus Bureberg

Diesen Stimmrechtsausweis hier abtrennen und den Stimmezählern abgeben.

Telefon: _____

Für die Forst- und Ortsbürgerkommission ist es von zentraler Bedeutung, die medizinische Versorgung im Dorf sicherzustellen und somit diskutierte man innerhalb der Kommission die möglichen Szenarien.

Voraussichtliches Projekt

Gemäss genehmigtem Gestaltungsplan Teiländerung «In den Matten» soll im Baufeld K, im selben Gebäude wie die vorgesehenen Verwaltungsräumlichkeiten, eine Stockwerkeinheit für die Nutzung der zukünftigen medizinischen Versorgung der Gemeinde Othmarsingen in einem noch zu bestimmenden Rohbau/Ausbauvariante zur Verfügung gestellt werden.

Antrag

Vom aktuellen Projektvorhaben «In den Matten» auf dem Bau-
feld K und der weiteren Planung zum Erhalt der medizinischen
Versorgung im Dorf sei zustimmend Kenntnis zu nehmen.

Weiteres Vorgehen

Die Forst- und Ortsbürgerkommission hat in ihrer Sitzung vom 25. August 2020 entschieden, sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten für den Erhalt der medizinischen Versorgung Othmarsingen und allenfalls weiteren Räumlichkeiten mit einem finanziellen Engagement zu beteiligen.

Verbindliche Grundeigentümerzusagen sowie die nötigen Kosten- und Plangrundlagen für die Finanzierungsabklärungen wie auch eine entsprechende Absichtserklärung seitens der Praxisbetreiber wären Voraussetzungen für die Realisierung. Ein entsprechender Antrag soll für eine der kommenden Ortsbürgergemeindeversammlungen ausgearbeitet werden.



Traktandum 6

Verschiedenes

Die Versammlung kann unter diesem Traktandum das Anfrage-, Vorschlags- und Antragsrecht geltend machen.